



NIEDERSCHRIFT

26. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 14.03.2013
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:15 Uhr
Ort, Raum:	Raum Nr. 102, 1. Etage (großer Sitzungssaal)

Herr Stv. Heinrich Plum - SPD-Fraktion	
Herr Stv. Franz-Bernd Mortimer - ABU-Fraktion	
Herr Stv. Matthias Feilen - SPD-Fraktion	
Herr Stv. Manfred Held - SPD-Fraktion	
Herr Stv. Detlef Loosz - SPD-Fraktion	
Herr Stv. Jörg Willms - SPD-Fraktion	
Herr Stv. Konrad Krämer - SPD-Fraktion	Vertretung für: Herrn Stv. Altdorf, Franz-Josef
Herr Stv. Wilfried Maul - CDU-Fraktion	Vertretung für: Herrn Stv. Brandt, Franz
Herr Peter Steingass - CDU	
Herr Stv. Guido Gebauer - ABU-Fraktion	
Herr Hartmut Malecha - GRÜNE	
Herr Stv. Josef Nevelz - FWA-Fraktion	Vertretung für: Herrn Wisten, Josef
Herr Stv. Josef Nevelz - FWA-Fraktion	
Herr Stv. Wolfgang Lüsgens - REP-Fraktion	Vertretung für: Herrn Hoffmann, Christian
Herr Stv. Hartmut Knippschild - Fraktionsloses Ratsmitglied	
Herr Wolfgang Graf - SPD (IGBCE)	

Abwesend waren:

Herr Stv. Franz-Josef Altdorf - SPD-Fraktion	entschuldigt
Herr Stv. Franz Brandt - CDU-Fraktion	entschuldigt
Herr Christoph Kuckartz - FDP	entschuldigt
Herr Heinz Martin Poensgen - FDP	entschuldigt
Herr Josef Wisten - FWA	entschuldigt
Herr Christian Hoffmann - REP	entschuldigt
Herr Peter Schongen - GRÜNE	entschuldigt
Herr Günther Offermanns - CDU	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
Vorlage: 2013/0114/1.1
2. Fragestunde für Einwohner gem. § 17 der Geschäftsordnung
Vorlage: 2013/0115/1.1
3. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in den letzten Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung gefassten Beschlüsse
Vorlage: 2013/0116/1.1
4. Bürgerwiese / Weitere Ausweisung von Flächen
hier: Antrag der Alsdorfer Bürgerunion vom 22.11. 2012
Vorlage: 2013/0059/2.3
5. Außenbereichssatzung – Auf der Sief
 - a) Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen aus der zweiten Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit und der berührten Behörden, Auf der Sief, Gemarkung Alsdorf, Flur 65, Teil aus den Flurstücken 58/1 und 60
 - b) Beschluss über die Außenbereichssatzung gemäß § 35 Abs. 6 BauGB in der Neusener Straße, Gemarkung Alsdorf, Flur 65, Teil aus den Flurstücken 58/1 und 60Vorlage: 2013/0098/2.1
6. Bebauungsplan Nr.131 - 3.Änderung – Adolf-Kolping-Straße
 - a) Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen aus der ersten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr.131-3.Änderung –Adolf-Kolping-Straße
 - b) Billigung des Bebauungsplanes Nr.131 - 3.Änderung - Adolf-Kolping-Straße
 - c) Beschluss über die zweite öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr.131-3.Änderung – Adolf-Kolping-StraßeVorlage: 2013/0099/2.1
7. Bebauungsplan Nr.242 – 1.Änderung – Schaufenberg-Süd
 - a) Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr.242 – 1.Änderung – Schaufenberg-Süd
 - b) Billigung des städtebaulichen Entwurfes zum Bebauungsplan Nr.242 – 1.Änderung – SchaufenbergVorlage: 2013/0100/2.1
8. Bebauungsplan Nr.324 – Bonhoefferstraße (§ 13a BauGB)
 - a) Billigung des Bebauungsplanes Nr.324 - Bonhoefferstraße
 - b) Beschluss über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr.324 – BonhoefferstraßeVorlage: 2013/0101/2.1

9. Bebauungsplan Nr.338 – Ofden Festwiese
 - a) Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr.338 – Ofden Festwiese
 - b) Vorstellung von vier städtebaulichen Varianten zum Bebauungsplan Nr. 338 – Ofden FestwieseVorlage: 2013/0102/2.1

10. Ausbau der Blumenrather Straße
Vorlage: 2013/0121/4.3

11. Widmung von Straßen im Stadtgebiet
Vorlage: 2013/0060/4.1

12. Anfragen und Mitteilungen
Vorlage: 2013/0117/1.1

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 **Eröffnung der Sitzung**
Vorlage: 2013/0114/1.1

Protokoll:

Herr Stv. Plum, Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung, begrüßt die Sitzungsteilnehmer/Innen, die Vertreter der Presse, die erschienenen Zuhörer/-innen,

die Mitarbeiter/-innen der Verwaltung:

Herr Hermanns	Assessor
Herr Göttgens	FG 4.3
Herr Toporowski	FG 4.3
Herr Kruse	FG 4.3
Frau Schaal	FG 2.1
Frau Marzol	FG 2.1
Herr Otte	FG 2.1
Herr Wiese	FG 2.1
Herr Becher	FG 2.3
Frau Prömpers	FG 2.3
Frau Geßner	FG 1.1 - Schriftführung

Anschließend stellt der **Vorsitzende, Herr Stv. Plum**, fest, dass Einladung und Erläuterungen zur heutigen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung allen Beteiligten form- und fristgerecht zugegangen sind. Des Weiteren stellt er die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zusätzlich gibt der **Vorsitzende, Herr Stv. Plum** folgende Information zur Tagesordnung und den Erläuterungen zur heutigen Sitzung:

Öffentlicher Teil:

Nachzureichende Erläuterungen:

Punkt 6: Bebauungsplan Nr. 131 – 3. Änderung –Adolf-Kolping-Straße

Punkt 7: Bebauungsplan Nr. 242 – 1. Änderung - Schaufenberg Süd

Punkt 8: Bebauungsplan Nr. 324 – Bonhoefferstraße (§ 13 a BauGB)

Punkt 9: Bebauungsplan Nr. 338 – Oden Festwiese

Absetzung von Tagesordnungspunkten:

Punkt 8: Bebauungsplan Nr. 324 – Bonhoefferstraße (§ 13 a BauGB)
- Auf Bitte der evangelischen Kirchengemeinde soll dieser auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung verschoben werden.-

Punkt 9: Bebauungsplan Nr. 338 – Oden Festwiese

Der Vorsitzende des Ausschusses, **Herr Stv. Plum** fragt nach Änderungswünschen seitens der Ausschussmitglieder.

Hieran anschließend wird die Tagesordnung mit den vorgetragenen Änderungen angenommen.

Auf Anfrage von **Herrn Stv. Plum** wird folgende **Anfrage** angekündigt:

Herr **Steingass, CDU-Fraktion**, eine Anfrage im **nichtöffentlichen** Teil.

zu 2 **Fragestunde für Einwohner gem. § 17 der Geschäftsordnung**
Vorlage: 2013/0115/1.1

Protokoll:

Herr **Jürgen Gerhards**, Einwohner aus **Alsdorf-Oden**, fragt zu den abgesetzten **Punkten 8 und 9** der Tagesordnung nach, ob diese in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung behandelt, ob er heute seine Frage zu Punkt 9 stellen könne und diese beantwortet werde.

Der **Vorsitzende, Herr Stv. Plum** erklärt, dass Punkt 8 zunächst bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt werde und erklärt Herrn Gerhards das förmliche Verfahren eines Bebauungsplanes. Er bittet ihn darum, zur nächsten Sitzung wieder zu erscheinen und dann Fragen zu stellen und evtl. Anregungen zum Bebauungsplan einzubringen.

Herr Eifler, Einwohner Adolf-Kolping-Straße Alsdorf-Blumenrath, erklärt, dass die Vorlage der Verwaltung zum Punkt 6 die Bedenken der Anwohner berücksichtigt habe und die vorgeschlagenen Kompromisse umsetzbar seien. Er weist jedoch darauf hin, dass die Parkplatzsituation der Siedlung immer noch eklatant sei und bittet um Ausweisung zusätzlicher Parkpflächen.

Frau Schaal, FG 2.1, weist darauf hin, dass diese Anregung nochmals schriftlich eingereicht werden solle, damit diese beim Verfahren berücksichtigt werden könne.

**zu 3 Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in den letzten Sitzungen
des Ausschusses für Stadtentwicklung gefassten Beschlüsse
Vorlage: 2013/0116/1.1**

Protokoll:

Herr Malecha, Grüne-Fraktion, weist darauf hin, dass der Sachstand zu „ÖPNV-Fahrplanmaßnahmen ab Dezember 2010 aus der 5. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung vom 27.05.2010 im Sachstand aktualisiert und die Jahreszahl auf das Jahr 2014 umgeschrieben werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt den Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in den letzten Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung gefassten Beschlüsse zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einmütig

**zu 4 Bürgerwiese / Weitere Ausweisung von Flächen
hier: Antrag der Alsdorfer Bürgerunion vom 22.11. 2012
Vorlage: 2013/0059/2.3**

Protokoll:

Herr Stv. Mortimer, ABU-Fraktion, schlägt vor, den Beschlussvorschlag der Verwaltung folgendermaßen zu ändern:

„Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt die Anlage von Bürgerwiesen. Dabei soll folgende Reihenfolge der Bepflanzung der Standorte eingehalten werden:

- Standort A
- Standort B
- Standort C
- Standort D.“

Dieser Beschluss soll als Vorsorgebeschluss dienen, damit nicht jedes Mal, wenn ein Standort belegt ist, ein Beschluss für einen neuen Standort gefasst werden müsse.

Herr Becher, FG 2.3, erklärt, dass die Verwaltung den Vorschlag der ABU-Fraktion befürworte. Außerdem schlage die Verwaltung vor, noch einen zweiten Standort für den Ortsteil Begau zu benennen. Dieser liege zwischen Begau und Warden in der verlängerten Pützbruchstraße und weise Platz für 12-15 Bäume aus.

Herr Stv. K. Krämer stimmt dem Änderungsvorschlag der ABU-Fraktion für die **SPD-Fraktion** zu. Er bittet jedoch darum, den Standort Schaufenberg als letztes anzubieten, da diese Fläche mit dem PKW nicht erreichbar sei.

Herr Steingass erklärt für die **CDU-Fraktion**, dass diese dem Änderungsvorschlag der ABU-Fraktion ebenfalls zustimmen werde. Jedoch stelle die CDU-Fraktion den Standort Schaufenberg gänzlich in Frage.

Herr Ferdinand Plum, ABU-Fraktion, weist darauf hin, dass die meisten Standorte nicht mit dem PKW angefahren werden dürften, da diese nur für den landwirtschaftlichen Verkehr zur Befahrung freigegeben seien.

Der Vorsitzende, Herr Stv. Plum, stellt den geänderten Beschlussvorschlag durch die ABU-Fraktion und den zusätzlich vorgeschlagenen Standort der Verwaltung zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt die Anlage von Bürgerwiesen. Dabei soll folgende Reihenfolge der Bepflanzung der Standorte eingehalten werden:

Standort A (Hoengen - Hahnengasse)

Standort B (Begau – St.Jöris-Straße)

Standort C (Begau/Warden – verlängerte Pützbruchstraße).

Standort D (Schaufenberg - nördlich Gewerbegebiet Schaufenberg).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 5 Außenbereichssatzung – Auf der Sief

a) Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen aus der zweiten Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit und der berührten Behörden, Auf der Sief, Gemarkung Alsdorf, Flur 65, Teil aus den Flurstücken 58/1 und 60

b) Beschluss über die Außenbereichssatzung gemäß § 35 Abs. 6 BauGB in der Neusener Straße, Gemarkung Alsdorf, Flur 65, Teil aus den Flurstücken 58/1 und 60

Vorlage: 2013/0098/2.1

Protokoll:

Herr Malecha stimmt für die **Grüne-Fraktion** dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu. Er erinnert daran, dass seitens des NABU angeregt wurde, Nistkästen aufzustellen, die kostenlos bezogen werden können.

Der **Vorsitzende, Herr Stv. Plum** weist darauf hin, dass diese Angelegenheit nicht im Bebauungsplan verpflichtend geregelt werden könne.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung fasst folgenden Empfehlungsbeschluss für den Rat der Stadt Alsdorf:

Der Rat der Stadt Alsdorf beschließt

a) nach Prüfung der vorgebrachten Anregungen aus der Beteiligung der betroffenen Bürger und berührten Behörden die von der Verwaltung dazu vorgelegten Beschlussentwürfe.

b) die Außenbereichssatzung „Auf der Sief“ (Neusener Straße) für die Flächen Gemarkung Alsdorf, Flur 65, Teil aus den Flurstücken 58/1 und 60.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

-
- zu 6 **Bebauungsplan Nr.131 - 3.Änderung – Adolf-Kolping-Straße**
a) **Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen aus der ersten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr.131-3.Änderung –Adolf-Kolping-Straße**
b) **Billigung des Bebauungsplanes Nr.131 - 3.Änderung - Adolf-Kolping-Straße**
c) **Beschluss über die zweite öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr.131-3.Änderung – Adolf-Kolping-Straße**
Vorlage: 2013/0099/2.1
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung

- a) beschließt nach Prüfung der vorgebrachten Anregungen aus der öffentlichen Auslegung, die von der Verwaltung dazu vorgelegten Beschlussentwürfe
- b) billigt den Bebauungsplan Nr.131 – 3. Änderung - Adolf- Kolping-Straße-West
- c) beschließt die zweite öffentliche Auslegung des Bebauungsplan Nr.131 – 3. Änderung – Adolf- Kolping-Straße-West -

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

-
- zu 7 **Bebauungsplan Nr.242 – 1.Änderung – Schaufenberg-Süd**
a) **Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr.242 – 1.Änderung – Schaufenberg-Süd**
b) **Billigung des städtebaulichen Entwurfes zum Bebauungsplan Nr.242 – 1.Änderung – Schaufenberg**
Vorlage: 2013/0100/2.1
-

Protokoll:

Herr Stv. Gebauer, ABU-Fraktion, stellt eine Verständnisfrage, die von **Frau Schaal, FG 2.1**, sofort beantwortet wird.

Herr Steingass, erklärt für die **CDU-Fraktion**, dass diese sich bei der Abstimmung enthalten werde. Als Begründung führt er an, dass die Riegelwirkung nicht bzw. nur teilweise eingehalten wurde. Jedoch begrüße die CDU-Fraktion, die Ansiedlung eines Investors an dieser Stelle.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und

- a) beschließt den Bebauungsplan Nr. 242 – 1. Änderung – Schaufenberg-Süd gemäß § 13a BauGB aufzustellen. Die genaue Abgrenzung des Plangebietes geht aus dem beigefügten Lageplan hervor, der Bestandteil des Beschlusses wird.
- b) billigt den städtebaulichen Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 242 – 1. Änderung – Schaufenberg-Süd.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig (bei 2 Enthaltungen)

-
- zu 8 **Bebauungsplan Nr.324 – Bonhoefferstraße (§ 13a BauGB)**
a) Billigung des Bebauungsplanes Nr.324 - Bonhoefferstraße
b) Beschluss über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr.324 –
Bonhoefferstraße
Vorlage: 2013/0101/2.1
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt, diesen Punkt von der heutigen Tagesordnung abzusetzen .

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

-
- zu 9 **Bebauungsplan Nr.338 – Ofden Festwiese**
a) Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr.338 – Ofden Festwiese
b) Vorstellung von vier städtebaulichen Varianten zum Bebauungsplan Nr. 338
– Ofden Festwiese
Vorlage: 2013/0102/2.1
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt, diesen Punkt von der heutigen Tagesordnung abzusetzen .

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

-
- zu 10 **Ausbau der Blumenrather Straße**
Vorlage: 2013/0121/4.3
-

Protokoll:

Herr Göttgens, Herr Toporowski und Herr Kruse, FG 4.3 erläutern den Mitgliedern des Ausschusses für Stadtentwicklung den geplanten Ausbau der Blumenrather Straße sowie die einheitliche barrierefreie Gestaltung im öffentlichen Raum. Der Vortrag von Herrn Toporowski sowie Herrn Kruse ist der Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

Herr Stv. Held, SPD-Fraktion, regt an, die Beleuchtung der Straße (Richtung Broicher Siedlung) an der Seite anzubringen, wo der Fahrrad- und Fußgängerweg sich befindet, damit diese auch beleuchtet sind. Außerdem bittet er darum, das Buswartehäuschen etwas zurück zu setzen, damit man besser in die Straße einsehen könne. Die momentane Einsicht an dieser Stelle gestalte sich insbesondere für gehbehinderte und ältere Menschen sehr schwierig.

Herr Göttgens erklärt, dass die Verwaltung diese Anregung aufnehmen werde. Man müsse noch überprüfen werde, ob auf dieser Straßenseite Stromkabel vorhanden sind. Die Versetzung der Bushaltestelle sei in der neuen Planung schon berücksichtigt worden.

Herr Stv. Feilen, SPD-Fraktion, stellt Nachfragen zur Markierung des Fahrradfahrerschutzbereichs, die von **Herrn Kruse** direkt beantwortet werden.

Herr Ferdinand Plum, ABU-Fraktion, weist darauf hin, dass in der Marktstraße in Hoengen eine solche Querungshilfe angebracht wurde, die jedoch bei nassem Wetter von den betroffenen Leuten umgangen werde, indem die Leute vom Bürgersteig auf die Straße wechseln, um nicht wegzurutschen.

Herr Göttgens führt aus, dass er sich ein genaues Bild vor Ort davon machen müsse, ehe er dazu Stellung beziehen könne.

Herr Stv. Held bittet darum, darauf zu achten, dass die vorhandenen Ausfahrten durch die anzubringenden Querungshilfen Richtung Osterfeldstraße nicht blockiert werden.

Herr Steingass, CDU-Fraktion, regt an, die Querungshilfen in Alsdorf zweigeteilt (Rollboard und Tastboard) zu gestalten.

Herr Göttgens erklärt, dass die Verwaltung die Anregung aufnehmen und auf Umsetzbarkeit überprüfen werde. In diesem Zusammenhang weist er darauf hin, dass der Ausschuss für Stadtentwicklung im Laufe des Jahres einen Straßenkatalog für Alsdorf vorgelegt bekomme, in dem alle Ausbaumaßstäbe standardisiert werden, um die ganzen Ausbauelemente (durch Investoren/Baugebiete/etc.) zu erfassen.

Herr Stv. Mortimer, ABU-Fraktion, bittet darum, dass sich die Verwaltung mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW in Verbindung setzen solle, welcher Standardausbau verbaut werde und welche Erfahrungen bisher gemacht wurden, um diese in die weiteren Planungen der Stadt Alsdorf einfließen lassen zu können.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen der Stadtverwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die Planungen weiter voranzutreiben und die Bürgerinformationsveranstaltung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 11 Widmung von Straßen im Stadtgebiet Vorlage: 2013/0060/4.1

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt, gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen – StrWG NRW – folgende Gemeindestraßen als Anlieger-, Haupterschließungs- und Hauptverkehrsstraßen, dem öffentlichen Verkehr zu widmen:

- | | |
|-------------------------|----------------------------|
| - Ahrweg | - Anliegerstraße |
| - Albrecht-Dürer-Straße | - Anliegerstraße |
| - Alfred-Brehm-Straße | - Haupterschließungsstraße |
| - Alte Aachener Straße | - Haupterschließungsstraße |
| - Am Feuerwehrhaus | - Anliegerstraße |
| - Auf dem Kamp | - Anliegerstraße |
| - Blumenrather Straße | - Hauptverkehrsstraße |

- Broicher Straße	- HAUPTerschließungsstraße
- Daniel-Schreber-Straße	- HAUPTerschließungsstraße
- Eisenbahnstraße	- HAUPTerschließungsstraße
- Elisabethstraße	- Anliegerstraße
- Heidweg	- Anliegerstraße
- Hubertusstraße	- HAUPTerschließungsstraße
- Im Haag	- HAUPTerschließungsstraße
- In der Burgweid	- Anliegerstraße
- Körnerstraße	- Anliegerstraße
- Lindenplatz	- Anliegerstraße
- Liebigstraße	- Anliegerstraße
- Martinstraße	- Anliegerstraße
- Martin-Luther-Straße	- Anliegerstraße
- Mariadorfer Straße	- HAUPTerschließungsstraße
- Moselstraße	- Anliegerstraße
- Mühlenweg	- HAUPTerschließungsstraße
- Nordstraße	- Anliegerstraße
- Oidtweilerweg	- HAUPTerschließungsstraße
- Oststraße	- Anliegerstraße
- Otto-Brenner-Straße	- Anliegerstraße
- Paul-Dorn-Straße	- Anliegerstraße
- Röntgenweg	- Anliegerstraße
- Saarstraße	- HAUPTerschließungsstraße
- Scheidfuhr	- Anliegerstraße
- Schlosserstraße	- Anliegerstraße
- Tischelkauler Weg	- Anliegerstraße
- von-Harff-Straße	- Anliegerstraße
- Weinstraße	- HAUPTverkehrsstraße.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 12 Anfragen und Mitteilungen
Vorlage: 2013/0117/1.1

Protokoll:
Mitteilungen der Verwaltung:

Waldbegehung „Im Broichtal“

Herr Hermanns, Assessor, teilt mit, dass Herr Forstamtsrat Frings anbietet am

Freitag, den 14. Juni 2013 um 15 Uhr,
Treffpunkt: Waldparkplatz an der Straße „Im Broichtal“

eine Waldbegehung mit den Mitgliedern des Ausschusses für Stadtentwicklung durchzuführen.

Diese Führung wird voraussichtlich 1 bis 1,5 Stunden dauern und er bittet um **Anmeldung** beim FG 2.3 – Umwelt der Stadt Alsdorf unter der Telefon Nr. 50300 oder 50334.

Ausgang des Klageverfahrens um das „Spielcenter Luisenstraße“

Weiterhin teilt **Herr Hermanns** mit, dass im Jahre 2010 eine Bauvoranfrage in o.g. Angelegenheit gestellt wurde, die seitens der Verwaltung abschlägig beschieden wurde.

Die Planung sah vor, dort ein Spielcenter (in der Nähe der Einmündung Kurt-Koblitz-Ring gegenüber Aldi-Discounter auf dem Grundstück des dort befindlichen Autohauses in Höhe der Gebrauchtwagen) mit einer Größe von 900 m² Spielfläche und 3.600 m³ umbauten Raum auf zwei Etagen zu errichten. Nachdem aus planungs- und bauordnungsrechtlichen Gründen die Bauvoranfrage negativ beschieden wurde, wurde durch den Antragsteller beim Verwaltungsgericht Aachen Klage eingereicht. Mitte Februar 2013 habe dazu eine mündliche Verhandlung vor Ort auf dem Grundstück in öffentlicher Sitzung stattgefunden.

Nachdem der Richter habe durchblicken lassen, dass die Klage wahrscheinlich keine Aussicht auf Erfolg habe, sei diese dann 2 Wochen später durch den Antragsteller zurückgenommen worden. Das Verwaltungsgericht habe dann per Beschluss das Verfahren für erledigt und beendet erklärt. Die Kosten des Verfahrens wurden dem Kläger aufgetragen.

Er führt weiter aus, dass zum Vergnügungsstättenkonzept der Aufstellungsbeschluss zur Verhinderung des Projektes gefasst wurde. Das entsprechende Bebauungsplanverfahren konnte jedoch noch nicht zu Ende geführt werden. Momentan werden interne Überlegungen angestellt, das Verfahren weiter zu führen oder zu beenden.

Anfragen wurden keine gestellt.

Gez. Plum
Vorsitzender des Ausschusses für
Stadtentwicklung

gez. Geßner
Schriftführerin